

# Gemeinde Damshagen

<b>Beschlussvorlage</b> Federführend: FB II Bau- und Ordnungswesen bis 31.12.2015	Vorlage-Nr: <b>GV Damsh/15/10038</b> Status: öffentlich Datum: 14.12.2015 Verfasser: K. Dietrich			
<b>Errichtung von 2 mobilitätsgerechten Buswarteallen im Gemeindegebiet in 2016 hier: Festlegung der Standorte</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Bauausschuss der Gemeinde Damshagen Sozialausschuss der Gemeinde Damshagen Hauptausschuss der Gemeinde Damshagen Gemeindevertretung Damshagen				

## **Sachverhalt:**

Für 2016 ist eine Zuwendung für die Errichtung von 2 mobilitätsgerechten Buswartehäuschen beantragt (Förderquote: 75 %). Der Fördermittelantrag ist der Vorlage beigelegt.

Bei der Beantragung wurden die Standorte der Häuschen mit dem Hinweis „wird nachgereicht“ nicht angegeben. Dieses ist aber für eine mögliche Förderung zwingend erforderlich.

Bei den Kosten wurde - wie bei den anderen amtsangehörigen Gemeinden auch - auf ein Angebot für den Häuschentyp „Vorwerk“ zurückgegriffen. Mit diesem Typ sind gute Erfahrungen gemacht worden. „Vorwerk“ bewegt sich im oberen Preissegment. Die Festlegung auf einen anderen, günstigeren Typ ist selbstverständlich jetzt noch möglich (eine Erhöhung der beantragten Fördermittel ist schwierig); für die Beantragung war ein Kostengebot notwendig.

In der Gemeinde gibt es noch folgende Haltestellen, bei denen es grundsätzlich möglich ist, Wartehäuschen zu errichten:

Welzin  
Reppenhagen  
Hof Gutow  
Dorf Gutow  
Parin Ausbau  
Rolfshagen  
Kussow  
Moor  
Pohnsdorf  
Parin Schloß  
Gutower Weg zur Holzkoppel  
Damshagen – Gutower Straße  
zwischen Klütz und Damshagen

Für die Fördermittelgewährung ist es vorteilhaft, wenn die neuen Buswarteallen auf gemeindeeigenen Grundstücken errichtet werden. Im anderen Fall ist eine Zustimmung des jeweiligen Grundstückseigentümers erforderlich.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt:

1. Bei Gewährung von Fördermitteln werden in 2016 zwei mobilitätsgerechte Buswar-  
tehallen errichtet.
2. Als Standorte werden festgelegt:
  - 1) .....
  - 2) .....
3. Errichtet werden soll der Typ „Vorwerk“ von der Fa. MHB.
4. Die Mittel werden im Haushalt 2016 bereitgestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ausgaben: 39.127,16 EUR

Einnahmen: 29.345,37 EUR

**Anlagen:**

Fördermittelantrag vom 19.03.2015

---

Sachbearbeiter/in

---

Fachbereichsleitung